

## Zum Thema

- ⇒ **Biokraftstoffe**, wie Biodiesel und Rapsöl, sind Kraftstoffe von Morgen. Die Bedeutung und Marktanteile von Biokraftstoffen werden in Zukunft kontinuierlich wachsen. Die Mineralölsteuerbefreiung von Biokraftstoffen in Verbindung mit der EU-Biokraftstoffrichtlinie lassen in den nächsten Jahren ein rasantes Anwachsen der Biokraftstoffproduktion und einen verstärkten Einsatz im Treibstoffmarkt erwarten.
- ⇒ Im März 2003 hat das Europäische Parlament die **Richtlinie zur Förderung von Biokraftstoffen im Verkehrssektor** verabschiedet. Die Richtlinie sieht vor, die technologische Entwicklung von Biokraftstoffen zu fördern sowie den Einsatz im Verkehrswesen zu unterstützen. Der Anteil der Biokraftstoffe an verkauften Otto- und Dieselmotoren soll bis Ende 2005 zunächst 2 % betragen. Bis 2010 soll ein Anteil von 5,75 % erreicht werden.
- ⇒ Die Landwirtschaft, der ländliche Raum und sämtliche Marktpartner der Wertschöpfungskette **„Biokraftstoffe“** bis hin zum Nutzer werden von dieser Marktentwicklung profitieren. Noch stehen aber zahlreiche Fragen im Raum. Welchen Preisvorteil bringen die neuen Regelungen für den Nutzer von Biokraftstoffen? Welche Erfahrungen wurden bisher gesammelt? Lohnt sich das „Geschäft“ wirklich?

## Zielstellung

- ⇒ Ziel des Seminars ist es, die Neuerungen auf dem Biokraftstoffsektor kritisch zu diskutieren sowie Möglichkeiten und Nutzen von Biokraftstoffen vorzustellen. Fragen des sich lohnenden Einsatzes für den einzelnen Verbraucher, u.a. Spediteur und Landwirt sollen Schwerpunkt der Veranstaltung sein.
- ⇒ Der Veranstalter hat ca. 50 % der Zeit für Diskussionen vorgesehen.
- ⇒ Die Zielgruppen des Seminars sind Speditionen im Nah- und Fernverkehr, private und öffentliche Transportunternehmen aus dem Personen- und Güterverkehr, die Baubranche und die Abfallwirtschaft, Nutzer von Bau-, Land- und Forstmaschinen jeglicher Art, Betreiber von mobilen und stationären, dieselgetriebenen Aggregaten, kommunale und staatliche Behörden, Ingenieurbüros, Sachverständige sowie Universitäten und Hochschulen.

## Programm

- 10.00 Uhr Begrüßung**  
*Prof. Dr. habil. J. Kreutzmann, NORDUM Akademie*
- 10.10 Uhr Potenziale und Strategien zum Einsatz von Biodiesel und Rapsöl in Deutschland**  
*MR K. Pellnitz, Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Fischerei M-V*
- 10.50 Uhr Preisgestaltung bei Biodiesel und Rapsöl**  
*S. Schreiber, Geschäftsführer, Biodiesel Wittenberge GmbH*
- 11.35 Uhr Erfahrungsbericht zum Einsatz von Rapsöl als Kraftstoff in der Landwirtschaft - Stand des „100-Traktorenprogramms“**  
- Umrüstungskonzepte und Praxistauglichkeit  
- Abgasemissionen, Ausfälle und Schäden  
- Besonderheiten von Rapsölabfüllplätzen  
- Rapsölqualität  
*Dipl.-Ing. V. Wichmann, Dr. U. Schümann, Institut für Energie- und Umwelttechnik der Universität Rostock*
- 12.35 Uhr Einsatzmöglichkeiten von Rapsöl-DK-Gemischen - Erzeugen eines Mischkraftstoffes sowie Einsatzerfahrungen in landwirtschaftlichen Nutzfahrzeugen**  
*Dr. R. Moeck, EUS GmbH, Dr. H.-G. Kirschbaum, A.F.E.R. e.V., Hohen Luckow; Dr. H.-H. Maack, Institut für Antriebstechnik und Mechatronik der Universität Rostock*
- 13.05 Uhr - 14.05 Uhr Mittagspause**
- 14.05 Uhr Umrüstungen von Kraftfahrzeugen auf Rapsöl - Kosten - Nutzen - Vergleich -**  
*J. Heinrich, Naturpower, Zossen*
- 14.50 Uhr Rapsölnutzung in umweltsensiblen Bereichen sowie in der Sportschifffahrt**  
*H. von Coler, collegium balticum Goldbeck e.V.*
- 15.10 Uhr Umrüstung von Motoren auf die zusätzliche Nutzung von Rapsöl - Erfahrungen mit Boots- und Schiffsmotoren und im 100-Traktoren-Programm**  
*M. Dankert, Alternative Kraftstoffe, Wittenburg*
- 15.30 Uhr Die Sicherung des Qualitätsstandards von Biodiesel aus Sicht des Herstellers**  
*O. Bremer, Biodiesel Schwarzeide GmbH*
- 16.00 Uhr Vergleichende Betrachtungen zum Einsatz von Biokraftstoffen im städtischen Nahverkehr**  
*Rostocker Straßenbahn AG (angefragt)*
- 16.30 Uhr Schlusswort**

## Anmeldung

zum Seminar am 20. Mai 2003

**„Biodiesel und Rapsöl  
- Möglichkeiten - Vorteile - Nutzen -“**

per Fax : 038208 / 637 28  
per E-mail : akademie@nordum.de  
oder an

**NORDUM Akademie GbR  
Gewerbepark, Am Weidenbruch 22  
18196 Kessin/Rostock**

### Teilnahmegebühr:

- 200,00 € (inkl. MwSt.) pro Teilnehmer
- 100,00 € (inkl. MwSt.) für Teilnehmer aus Ämtern, Behörden, Hochschulen, gemeinnützigen Vereinen

### Geschäftsbedingungen:

Bei Verhinderung ist eine Stornierung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich. Nach diesem Zeitpunkt wird der halbe Betrag erhoben. In begründeten Fällen behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen wird die bereits entrichtete Teilnahmegebühr zurückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche gegen die NORDUM Akademie sind ausgeschlossen.

melde ich hiermit verbindlich an:

Teilnehmer (Anzahl und Namen):

Die Bezahlung erfolgt (bitte ankreuzen)

- per Überweisung auf das Konto Nr. 13 66 988 bei der Deutschen Bank Rostock (BLZ 130 700 00)
- Rechnung erforderlich ?
- bar bei Beginn der Veranstaltung

Firmenanschrift/  
Stempel

Name

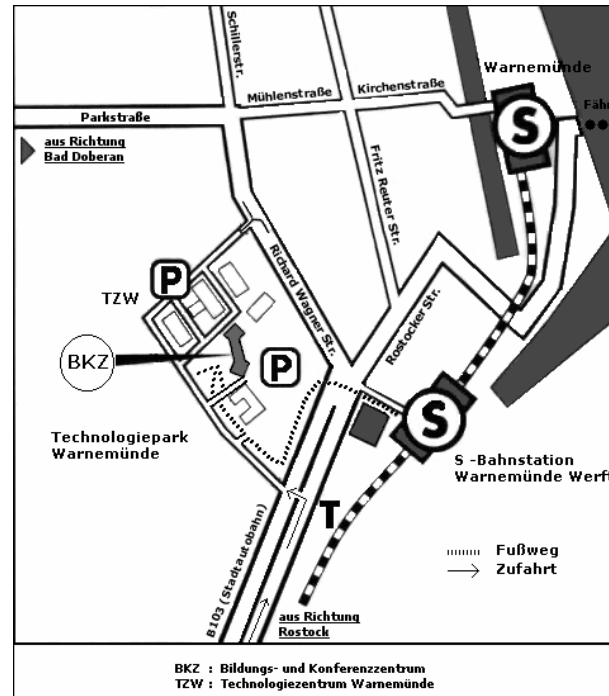
Unterschrift

NORDUM Akademie GbR  
Gewerbepark, Am Weidenbruch 22  
18196 Kessin/Rostock

## Veranstaltungsort

Technologiepark Warnemünde  
Bildungs- und Konferenzzentrum  
Konferenzsaal  
Friedrich-Barnewitz-Str. 5

18119 Warnemünde



### Anfahrt mit Kfz:

aus Richtung Rostock über die B 103 (Stadtautobahn), an der ersten Ampelkreuzung nach dem Ortseingang links abbiegen (F.-Barnewitz-Straße)

### Anfahrt mit der S-Bahn:

ab Rostock Hauptbahnhof bis Haltepunkt Warnemünde Werft, Fahrzeit 20 min

### Rückfragen richten Sie bitte an:

Frau Dr. Holz  
Tel. 038208 / 637 33



Staatlich anerkannte Einrichtung der  
Weiterbildung

## Praxisseminar

### Biodiesel und Rapsöl im praktischen Einsatz

Möglichkeiten  
Vorteile  
Nutzen

20. Mai 2003

im Technologiepark  
Warnemünde

Leitung:

Prof. Dr. habil. J. Kreutzmann

NORDUM Akademie GbR  
Gewerbepark, Am Weidenbruch 22  
18196 Kessin/Rostock